



2013/13 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2013/13/action>

Action

<none>

Donnerstag, 28. März

Berlin. »Für eine andere Welt«. Eine »Arte«-Dokumentation von Samuel Luret und Damien Vercarmer über Jugend- und Sozialrevolten in Griechenland, Frankreich, Dänemark, Brasilien und China. Im »Zielona Gora«, Grünbergerstr. 73, um 20 Uhr.

Freitag, 29. März

Leipzig. »Konsumkritik oder Kritik des kritischen Konsums?« Diskussion über Konsumverzicht, Verbrauchermacht und die Frage nach der Möglichkeit des richtigen Lebens im falschen. In der »Libelle«, Kolonnadenstr. 19, um 19 Uhr.

Samstag, 30. März

Frankfurt am Main. »1. Mai-Soli-Konzert«. Die Bands Feine Sahne Fischfilet, Fellows Kingdom, Mal Élevé und DJ Seven von Irie-Revoltés spielen zugunsten der Gruppen, die gegen die geplante NPD-Kundgebung am 1. Mai in Frankfurt/Main protestieren wollen. Im »Exzess«, Leipziger Str. 91, um 20 Uhr.

Berlin. »Polizei und Nazis Hand in Hand – Polizeiwillkür gegen »Gesetzlosigkeit««. Harry Ladis und Achim Rollhäuser sprechen über die Verknüpfung von Austerität und Repression in Griechenland. In der »K9«, Kinzigstr. 9, um 19 Uhr.

Montag, 1. April

Berlin. »Die Utopie des subjektiven Faktors«. Vortrag von Thomas Seibert und Katja Diefenbach über Utopien als freischwebende Erzählungen, moralische Wünschbarkeiten und gnadenlosen Optimismus – aber auch als das Vermögen, den Ort zu verlassen, der einem oder einer zugewiesen wurde. In der »NGBK«, Oranienstr. 25, um 18 Uhr.

Dienstag, 2. April

Berlin. »Na, dir werd' ich helfen! – Zur Kritik an der Sozialen Arbeit«. In der Reihe »agitare bene« der »Gruppe Jimmy Boyle« wird über die Zumutungen diskutiert, die soziale Arbeit für die als hilfsbedürftig Definierten bereithält. In der »Erreichbar«, Reichenberger Str. 63a, um 19 Uhr.

Göttingen. »Die Welt durch die Brille der VWL«. Veranstaltung zur Kritik der Volkswirtschaftslehre. Im »Roten Zentrum«, Lange-Geismar-Str. 2, um 20 Uhr.

Mittwoch, 3. April

Hannover. »Revolutionäre Frauen«. Workshop zum neuen Buch des »Queen of the Neighbourhood Collective« (Aotearoa/Neuseeland). In der »Schwulen Sau«, Schaufelder Str. 30a, um 20 Uhr.

Hamburg. »Klimagerechtigkeit und imperiale Lebensweise«. Vortrag und Diskussion mit Tadzio Müller zum Strategieproblem der sozialökologischen Linken. In der »Werkstatt 3«, Nernstweg

34, um 19 Uhr.

Tipp der Woche

Samstag, 30. März, Dortmund. »Kein Vergeben, kein Vergessen«. Mit Anschlägen und Angriffen terrorisiert die Naziszene auch in Dortmund ihre Gegner. Seit dem Jahr 2001 wurden fünf Menschen in der Stadt von Nazis ermordet. Antifas wollen mit einer kurzfristig geplanten - Demonstration an Mehmet Kubasik, Thomas »Schmuddel« Schulz und alle anderen Opfer rechter Gewalt erinnern. Treffpunkt: Hauptbahnhof, um 13 Uhr.

© Jungle World Verlags GmbH